

Schöner Wirthschafts-Empfehlung.

Nachdem ich mit meiner Mezgerei begonnen habe, mache ich einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß von heute an schönes frisches Schweine-, Rind- und Rotsfleisch, sowie selte Würste aller Art bei mir zu haben sind; zugleich bringe ich meine Wirthschaft in empfehlende Erinnerung mit dem Bemerkten, daß bei mir stets gute Getränke und warme und kalte Speisen zu haben sind unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

Den 11. Dezember 1867.

Dissenbach M. C. J.

Erlangen.

Ausverkauf.

Bei meinem Ausverkaufe bitte ich mich läufiglich folgende Gegenstände hauptsächlich zu empfehlen:

Eine große Parthei Kleiderstoffe à 6 kr. per Elle. Carrione und gestreifte Lamas à 11 und 12 kr. per Elle. Cretonnes auspiet mit Seide à 14 kr. per Elle. Mode-Gattune à 8 kr. per Elle. Shirtings gebleicht $\frac{1}{4}$ breit, à 9 kr. per Elle.

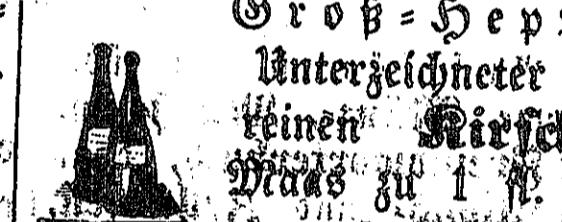
Wippen Pique $\frac{1}{4}$ breit à 13 kr. per Elle.

Oberte in allen Farben à 12 und 24 kr. per Elle.

Joseph Heiden Jr.,

innere Neckarbrücke Nro. 11.

Die nach Vorchrift des Königl. Geh.-Hofrats und Universitäts-Professors Dr. Harles in Bonn gesetzten Stollwerck'schen Brünn-Souffrons sind à 14 kr. per Packt. eht. zu haben. in Schorndorf bei Johs. Beil, in Geradstetten bei Carl Palmer, in Winterbach bei S. F. Blumig.



Verchiedenes.

Aufruf an die Milchthärtigkeit.

Menschen! Sieb backhärtig, sieb dankbar! In diesen Tagen sterben Tausende von Vogeln Hungers, leiden Hundertausende von ihnen die zweifache Pein des bittersten Nahrungs-

mangels und der Kälte! Ihr habt keine Ahnung davon, wie es in diesem Augenblick um die armen Geflügel steht. Ihr lasst neulich neben eurem wärrenden Ofen, zum Schlus einer sättigenden Mahlzeit, die "Petition der Sperrlinge" aus dem Frankfurter Beschwörer mit angenehmem Elsel, und dachtet nicht weiter daran; ich aber, ich weiß es nicht blos aus langjähriger, vertrauter Bekanntheit mit

der Thierwelt, ich kann euch auf der Anschauung des Augenblicks berichten, daß Tage, wie die gegenwärtigen, wo langsam, sachte, endloser Schneefall die Erde und ihre Gaben bedeckt, verheerend wie die Pest, unter den Fittigträgern hausen; ich finde in dem Garten, wohin mich täglich mein Beruf führt, jeden Morgen Hühner, Goldkümmern, Meisen, Amseln, Rothkehlchen tot, verhungert, erfroren! Nebenwunder eure leidige Indolenz doch nur wenige stens auf Momente, um euren Dienstboten zu beschleunigen, das Tischtuch aus den Fenstern in den Hof zu schütteln, alte Stücke Brod, die in den Ecken der Schublade, feste Kartoffeln, die in der Speisekammer vergessen liegen, mittelst des Nebenwesens greißbar, und zwar durch

Zusatz von gleichfalls geriebenen Gelberüben verdaulich für die Vögel zu machen! Und ihr, ihr Gartenz und Feldbesitzer! Ihr habt wohl zu hundert Malen gehört, gehört, welch unverzerrbare Dienst euch das Volk der Geisterderten durch fortwährenden Krieg gegen die kleinen, aber mächtigen Verderber eurer Gassen, eures Obstes leisten: seit nun dankbar Ihnen die Vorlesung in erspaten, scheinet euch nichts durch den Schneefall zu warten, und Ihnen ein Altrosen hinaus in die Freie zu bringen! Ihr kommt nachher eine Fußbegleitung mit dem Bewußtsein wechseln, ein wahrhaft gutes, menschenwürdiges Werk gethan zu haben. Siegt euch daran nicht, nun so mögen eure Felder und Bäume in Zukunft durch schmalen Ertrag, auch alljährlich an eine schwere, ja brüntale Unterlassungsfunde machen, und euch, ihr Städter, auch im Frühling bei euren Spaziergängen jene grauenhaften Stille der Lust und Fangen, von welcher der Nordpolfahret aus den vogellosen Erdstrichen Kos. ewigen Froststaudekind erzählt! Dr. H. C. E. L.

Fruchtpreise.
Winnenden am 12. Dezember 1867.

Fruchtgattungen.	höchst.	mittl.	niederst.
Kerzen 1. Geißner	fl. 8	fl. 18	fl. —
Dinkel	5 34	5 23	5 14
Haber	4 25	4 22	4 19
Wachen 1. Simri	—	—	—
Gerste	1 54	1 48	1 12
roggen	2 2	1 54	—
Wicke	2 30	2 24	2 15
Welschkorn	2 6	2	—
Widen	—	—	—
Erbsen	2 36	—	—
Vinen	3 22	—	—

Gewicht und Preis von 1 Scheffel nach neben eurem wärrenden Ofen, zum Schlus einer sättigenden Mahlzeit, die "Petition der Sperrlinge" aus dem Frankfurter Beschwörer mit angenehmem Elsel, und dachtet nicht weiter daran; ich aber, ich weiß es nicht blos aus langjähriger, vertrauter Bekanntheit mit

Durchschnittspreisen berechnet:

bester mittler geringer

Dinkel 160 Pf. 156 Pf. 144 Pf.

9 fl. 25 fr. 8 fl. 58 fr. 6 fl. 57 fr.

Haber 172 Pf. 164 Pf. 170 Pf.

7 fl. 34 fr. 7 fl. 10 fr. 6 fl. 54 fr.

Medigrit) gebraucht und verlegt von G. Haub.

Schorndorf.

Anzeiger für Stadt und Land.

Am 21. Dezember

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk

1867.

№ 101.

Samstag den 21. Dezember

Abonnement-Einladung.

Mit dem Jahr 1868 beginnt wieder ein neues Abonnement und können sowohl bei dem K. Postamt als auch bei den betreffenden Postboten auf den

Anzeiger für Stadt und Land,

welchem in der Folge von Zeit zu Zeit ein beliebtestes Unterhaltungsblatt beigegeben wird, Bestellungen gemacht werden und kostet durch die Post bezogen im diesseitigen Oberamtsbezirk (ohne Nebenkosten) vierteljährlich 31 kr., halbjährlich 1 fl. 1 kr., bei der Unterzeichneten vierteljährlich 27 kr., halbjährlich 34 kr.; zu zahlreichem Abonnement ladet freundlichst ein

Die Redaktion
des Anzeigers für Stadt und Land.

in weiteren Verhandlungen an den unten bezeichneten entweder persönlich, oder durch hinlänglich oder an dem Tage der Liquidations-Tagefahrt Mittel für die Forderungen selbst sowohl, als nicht aus den Gerichts-Akten ersichtlich sind, in Gläubigern aber wird angenommen werden, daß die Güterpflegers der Erklärung der

Gläubigern besonders erfüllt werden, deren Nächtern nicht hinreicht. Den übrigen Gläubigern ist Verkauf vor der Liquidations-Tagefahrt statt, n. geht, von dem Verkaufstage an. Als besserer Zahlungsfähigkeit nachweist.

ger unter der Bedrohung vorgeladen, daß die

Amtliche Bekanntmachungen.

Schorndorf.
Das Handlungshaus Rabus und Röll in Mannheim soll sich an würtembergische Auswanderungsagenten und Gemeindebehörden nicht nur mit Offeraten zur Bezugung von Verkaufs von Eisenbahnbillets an Auswanderer, sondern insbesondere auch mit Anerbietungen zur Vermittlung des Verkaufs von Eisenbahnbillets an Auswanderer für die Inlandresse in Amerika gewendet haben. — In Gentlichkeit Erlasse des K. Ministeriums des Innern vom 11. ds. Monats wird hiermit angeordnet, daß von Seiten der Auswanderungsagenten und Gemeindebehörden der Aussforderung des gedachten Handlungshauses eine Folge nicht gegeben werden darf und werden zugleich die Schultheißenämter derjenigen Gemeinden, in denen sich concessionirte Auswanderungsagenten befinden, unter Hinweisung auf die oberamtsbezirklich zu eröffnen und Gründungsurkunde hieher einzusenden. Uebertragungen dieses Vertrags sind alsbald zur Anzeige zu bringen.

Den 17. Dez. 1867.

K. Oberamt. 3ais.

Wagen-Verkauf.

Aus der Kleemeisters Däubler von hier gehörige Liegenschaft, bestehend in Montag den 23. ds. Ms.



Vormittags 10 Uhr, starke Spanische Rosswagen, sowie 1 Kutschwagen im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf.

Der Verkauf findet in der Kleesterei statt.

Den 19. Dez. 1867.

K. Gerichts-Notariat.
Clemens.

5 1/2 M. 45 Rth. Wiesen von be-

ster Ertragsfähigkeit,

1 M. 40 Rth. Baumwiese dabei,

ringt um das Wohnhaus gelegen,

zusammen angekauft für 6,375 fl.

Ferner in

Schorndorf.
Reutti-Afford.

Am 3. November am Rainbrunnen.
Mittwoch 28. Morgens 8 Uhr
meinem Haus.

von heute an zu melden.

Den 17. Dezember 1867.
Schultheiß Romberg.

Privat-Anzeigen.

Schorndorf.
Schöne Mehfelle mit Winterhaaren, zu Bettvorlagen, in großer Auswahl, empfiehlt billig Ernst Winter, Weißgerber.

Eßlingen.

Jacken- & Mantel-Stoffe.

gedenken diese Gegend nicht heimgesucht hat. Seit gestern haben wir hier nicht nur heftiges Schneewehen, sondern der Schnee, fest gefroren, liegt bereits einige Zoll hoch in den Straßen. Die Kurgäste, die bisher in das „milde“ Klima geflüchtet, verzweifeln. Unter ihnen befindet sich auch der Exminister Graf Belcredi.

Von den beliebten wollenen Cricots, Velours, Natinés, $\frac{1}{4}$ breit, à fl. 1. 24 kr. und à fl. 1. 36 kr. per Elle,

beiderseits wieder erneuerte Sendungen erhalten.

Joseph Heiden Jr.,innere Neckarbrücke Nro. 11
in Eßlingen.

Eßlingen.

Zu Weihnachts-Geschenken

esonders passend sind die $\frac{1}{4}$ und $\frac{3}{4}$ breiten wollenen, weiß und schwarz bestreiften

Unterrock-Stoffe,

20 kr. und 24 kr. per Elle, bei

Joseph Heiden Jr.,innere Neckarbrücke Nro. 11
in Eßlingen.**Für Hussen-, Brust- und Hals-Leidende!**

Dr. Sauters Isländische M o o s - P a s t e n die Schachtel 18 kr. Niederlage für den Oberamtsbezirk Schorndorf in beiden hiesigen Apotheken.

London, 18. Dez. (Ein Grubeneingang lüft.) Am 12. d. hat sich vor 11 Uhr Morgens bei Monteau-les-Mines durch die Entzündung schlagender Wetter ein schreckliches Unglück ereignet. Der Ingenieur, welcher mit der Überwachung der Grube betraut ist, kam mit einem Matremineur, um die Arbeiter zu besuchen. Nichts ließ ein Unglück vorhersehen. Als sie aus dem Schachte zu Tage fuhren, erfolgte plötzlich eine heftige Explosion, daß sie beide umstürzten, doch nur leicht beschädigt wurden. Die ganze Bevölkerung war sofort auf den Beinen und Rettungsanstalten wurden organisiert. Die Arbeiten in der oberen Etage wurden schnell heraufgeschafft. Vier derselben sind schon tot und mehrere derselben schwerlich zu retten. Schrecklicher war das Unglück in der zweiten Etage, wo die Explosion stattgefunden hatte. Bis 4 Uhr Abends waren schon 49 Leichname aus derselben zu Tage geschafft, und an 2 Arbeitsstellen, wo 20 bis 25 Mann beschäftigt waren, hatte man noch nicht gelangen können; doch bezweifelt man, daß einer derselben mit dem Leben davongekommen ist.

Schorndorf.
Von heute an schenkt
neuen Wein
(Lautern Graßenberger).

Jakob Häfner
auf dem Graben.

Schorndorf.

Mast-Hammelfleisch

das Pfund 12 kr. ist sozwährend zu haben bei

Friedrich Lauppe.
Wittwe Lauppe.

Schorndorf.

Dienst-Gesuch.

Für ein geordnetes elternloses Mädchen von 17 Jahren wird in möglicher Nähe ein Dienst gesucht.

Nähre Auskunft ertheilt

die Redaktion.

Schorndorf.

Ein noch neuer hartholzener, geschliffener Ausschlagtisch ist feil, wem? sagt

die Redaktion.

Schorndorf.

Gentlersche Hühnerauge-n-
Pfälzerchen emfehlt 3 Stück à 12 kr., im Dutzend

samt Anweisung à 42 kr. 2 fl. per Stück.

C. W. Mayer, Kaufmann

am Markt, Reinmünz-

Zwei Leser des Beobachters wünschen noch einen Dritten.

Näheres die Redaktion.

Schorndorf.

Ein noch neuer hartholzener, geschliffener Ausschlagtisch ist feil, wem? sagt

die Redaktion.

Schorndorf.

Wegen dem Tod meines seligen Mannes verkaufe ich eine große Parthei Schirme zu herabgesetzten Preisen, sowie eine Parthei alte Schirme von 1 fl. bis

2 fl. per Stück.

Schirmfabrikant May's Wittwe

Kalwerstraße Nro. 36.

Reinmünz-

Die Redaktion.

Anzeiger für Stadt und Land.**Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.****Nº 102.**

Dienstag den 24. Dezember

1867.

Amtliche Bekanntmachungen.

In nachnamten Gant-Sachen werden die Schulden-Liquidationen und die gesetzlich damit verbundenen weiteren Verhandlungen an den unten bezeichneten Orten vorgenommen, wozu die Gläubiger und Absonderungsberechtigte durch vorgeladen werden, um entweder persönlich, oder durch hinlänglich ausreichende Befugnisse anzutreten. Wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltet, statt des Erscheinens, vor, oder an dem Tage der Liquidations-Tagsfahrt werden die Forderungen durch schriftlichen Rechtfertigung, in dem einen, wie in dem andern Falle unter Verlegung der Beweismittel für die Forderungen selbst sowohl, als deren etwaige Vorzugsbrechte anzumelden. Die nicht liquidierten Gläubiger werden, soweit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Alten ersichtlich sind, am unteren festgelegten Tag durch Bescheid von der Masse abgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, sie höchstens eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verfaufs der Massegegenstände, und der Bestätigung des Güterverlegers der Erklärung der Rechtmäßigkeit ihrer Klasse beitreten.

Das Ergebnis des Liegenschafts-Verfaufs wird nur denjenigen bei der Liquidation nicht erscheinenden Gläubigern besonders eröffnet werden, deren Forderungen durch Unterpfand versichert sind, und zu deren voller Erfriedigung der Erlass aus ihren Unterpfändern nicht hinreicht. Den übrigen Gläubigern wird nur derjenige betrachtet, welcher sich für ein höheres Abot sogleich verbindlich erklärt und seine Zahlungsfähigkeit nachweist.

Zu den Verhandlungen in nachbeschriebenen außergerichtlichen Schuld-sachen werden die Gläubiger unter der Bedrohung vorgeladen, daß die erreichenden unbekannten Gläubiger bei der Auseinandersetzung nicht berücksichtigt werden.

Ausschreibende Stelle.	Datum der amtl. Befanntmachung.	Ort, wo liquidiert wird.	Name und Heimat des Schuldners.	Tagsfahrt zur Liquidation.	Tag des Abschluß-Bescheides.	Bemerkungen.
Oberamtsgericht Schorndorf.	9. Dezbr. 1867.	Rathhaus zu Hebsack.	Catharine, geb. Friis, Witwe des Carl Friedrich Laus, gewesenen Tagelöhners in Hebsack.	Montag den 13. Januar 1868	Morgens 9 Uhr	Nächste Gerichtssitzung.
Oberamtsgericht Schorndorf.	13. Dez. 1867.	Rathhaus zu Oberberken.	Johann Georg Steegmaier, ledig, von Unterberken.	Montag den 27. Januar 1868	Morgens 9 Uhr	Am Schlusse der Liquidation.

*) Die vorhandene Liegenschaft ist auf der Markung Wippingen, Oberamts Blaubeuren.

Schorndorf.
Durch oberamtlichen Beschluß von heute sind als Agenten der Berliner Mobiliarseuerver sicherungsgesellschaft für den Oberamtsbezirk Schorndorf bestellt worden:

Tuchmacher Christian Mildenhäger von Schorndorf und

Schlosser Carl Schweizer von Winterbach.

Den 18. Dezember 1867.

R. Oberamt. Zais.

Privat-Anzeigen.

D.-G.

Freitag bei Viktor Renz.

veine schöne Schnell-Lade hat zu

sehen, wer? sagt

die Redaktion.

Schorndorf.

Ein noch neuer hartholzener, geschliffener Ausschlagtisch ist feil, wem? sagt

die Redaktion.

Schorndorf.

Einige Eimer

guten Wurst

hat billig zu verkaufen — wer? sagt

die Redaktion.

Gärttner'sche Gilt- und Zahnweh-Watte.

Niederlage in beiden hiesigen Apotheken.

Schorndorf.

ca. 3 Minuten am Rainbrunnen.

Samstag 28. Morgens 8 Uhr bei meinem Haus.

Theodor Kettner.

Schorndorf.

Dienst-Gesuch.

Für ein geordnetes elternloses Mädchen von 17 Jahren wird in möglicher Nähe ein Dienst gesucht.

Nähre Auskunft ertheilt

die Redaktion.